



Mitteilungsblatt Mai 2019

Inhalt

1. Termine
 2. Wahlbüro
 3. Herbizidverbot
 4. Hundesäckchen
 5. Mini Schwiiz, dini Schwiiz
 6. Wasserstatistik
 7. Abfallstatistik
-

1. Termine

30.05. Banntag

2. Wahlbüro

Amanda Jeker ist in Folge Wegzugs aus dem Wahlbüro ausgeschieden. Der Gemeinderat hat als Nachfolgerin Tanja Grolimund-Strohmeier gewählt.

3. Herbizidverbot

Auf befestigten und unbewachsenen Flächen fehlt die Humusschicht, welche Herbizide zurückhält. Die chemischen Stoffe gelangen ins Grundwasser oder via Kanalisation in Bäche, Flüsse und Seen. Der Einsatz von Unkrautvertilgungsmitteln (Herbiziden) auf privaten Wegen, Dächern und Terrassen ist verboten.

Was ist verboten?

Verboten sind sowohl Totalherbizide, die jeglichen Pflanzenwuchs vernichten, wie auch alle selektiven Herbizide, die nur ausgewählte Pflanzen zerstören. Eine Entsorgung muss über die Verkaufsstelle oder über Sonderabfall erfolgen.

Welche Unkrautregulierung ist erlaubt?

Mit regelmässigem Wischen bei der Pflege und dem Unterhalt von befestigten Flächen kann einem Bewuchs vorgebeugt werden. Bestehenden Pflanzen soll in erster Linie mit Toleranz begegnet werden. Ein Eingriff drängt sich aber auf, wenn das Wasser nicht mehr abfliessen kann, Unfallgefahr droht oder eine bauliche Sanierung angezeigt ist. Erlaubt sind mechanische und thermische Massnahmen wie hacken, ausreissen und abflammen.

<https://www.so.ch/verwaltung/bau-und-justizdepartement/amt-fuer-umwelt/abfall-chemie/gefährstoffe/herbizide/>

4. Hundesäckchen

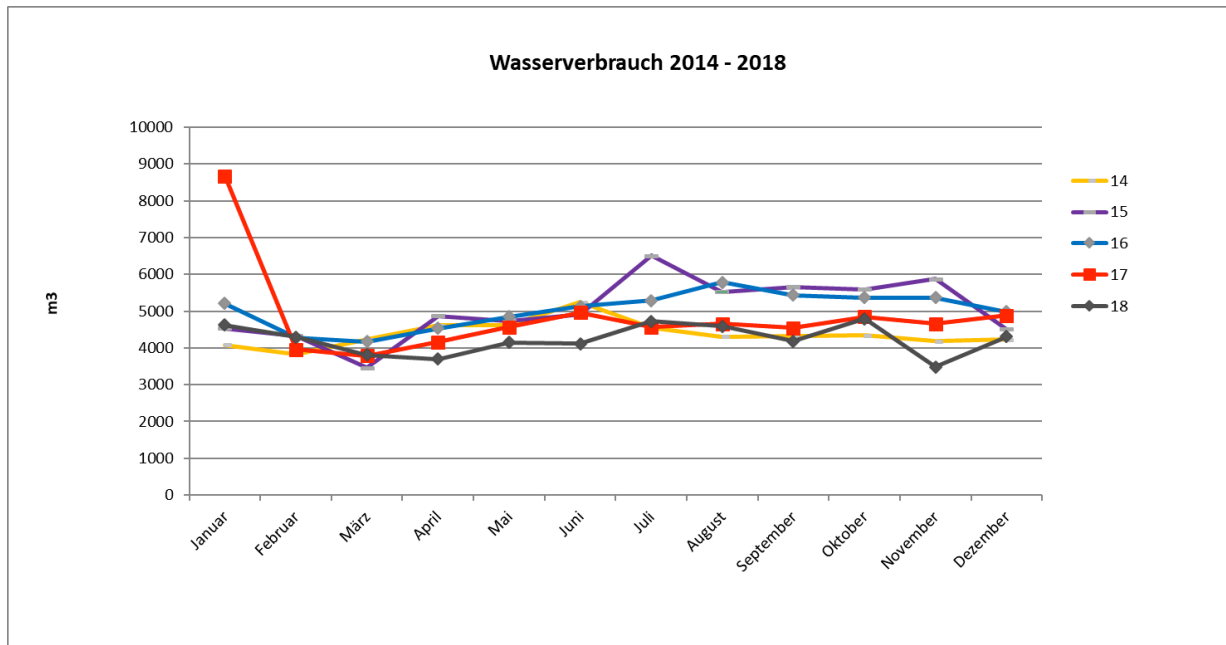
Wir bitten Hundebesitzer einmal mehr, Hundesäckchen in den dafür vorgesehenen Robidogs zu entsorgen. Wegränder sind dafür nicht geeignet; erstens weil Plastik in der Natur nicht abgebaut wird und zweitens gelangt der Hundekot beim Mähen in die Nahrungskette der Landwirtschaft, er ist „verpackt“ oder unverpackt schädlich für das Vieh.

5. Mini Schwiiz, dini Schwiiz

Anfangs April war für die Sendung «Mini Schwiiz, dini Schwiiz» auf Initiative von Peter Anklin ein Filmteam in unserem Dorf unterwegs. Die Staffel Kanton Solothurn wird im November ausgetragen, die Sendung mit Erschwil am 12. November 2019.

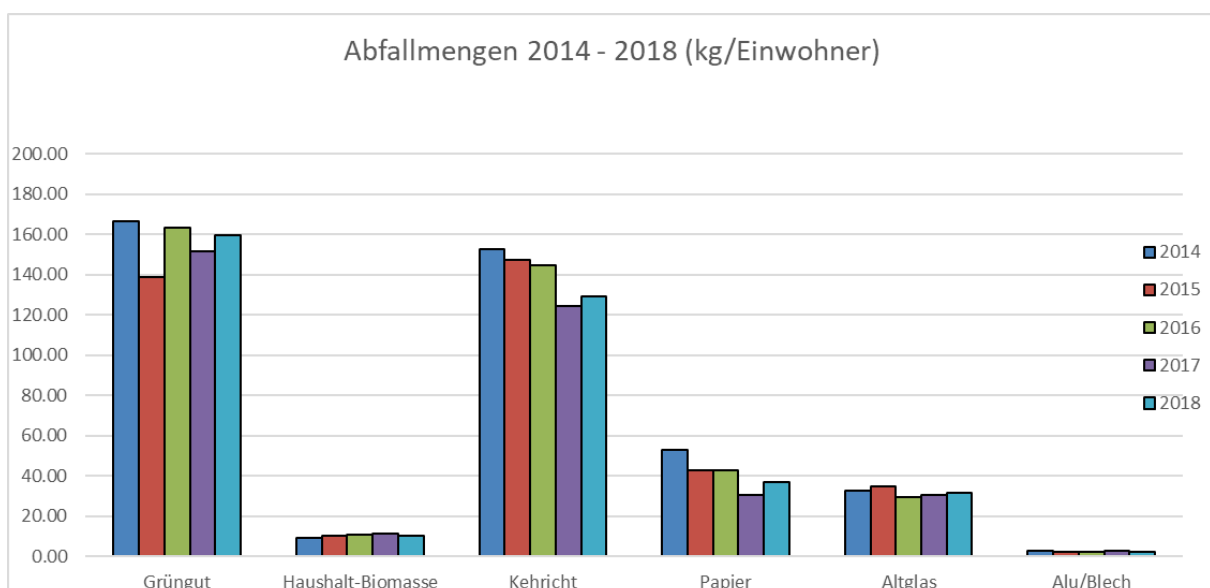
6. Wasserstatistik 2018

Der Wasserverbrauch 2018 ist gezeichnet durch tiefe Wasserverbräuche, was sicher auch darauf zurückzuführen ist, dass weniger Wasserleitungsbrüche zu verzeichnen waren. Total haben die Haushaltungen und Betriebe im 2018 43'874 m³ Wasser (gemäss Wasseruhrenablesungen) bezogen, was durchschnittlich 43'804 Liter/EinwohnerIn ergibt. Die Messreihe im Vergleich zu den Vorjahren:



7. Abfallstatistik 2018

Die Entwicklung im Abfallwesen zeigt auf, dass im 2018 die meisten Abfallarten eine Zunahme erfahren haben. Wieso dies so ist, konnte nicht festgestellt werden. Die Statistik zeigt den pro-Kopf-Abfall der letzten fünf Jahre.



Details zu beiden Statistiken finden sich auf der Homepage erschwil.ch